

Heute beginnt die Auslieferung der 1. und 2. Auflage:

Braune Kameraden

Das Buch der deutschen Jugend von
Kurt Arnold Findeisen

200 Seiten mit reichem Bildschmuck

In Ganzleinen RM 3.—

Aus dem Inhalt:

Braune Kameraden, Lied von K. A. Findeisen
Ritter, Tod und Teufel, Kupferstich von A. Dürer
Ritter, Tod und Teufel, Braune Kameraden-Vorwort
Adolf Hitler, Holzschnitt von B. Heroug
Das ist an ihm das Größte, Gedicht von B. von Schirach
Adolf Hitler, Ihr seid unsres Volkes Weiterleben
Mit fliegenden Fahnen, Aufnahme von F. Weber
So dachte Friedrich der Große
Friedrich der Große, Holzschnitt von A. von Menzel
In Hitlers Jugendland, Bericht von E. Feldhaus, mit Zeichnungen von K. Rübner
Buchhändler J. Ph. Palm, Zeichnung von K. Rübner
Kriegerische Beratung, Zeichnung von U. Graf
Luftige Geschichten von alten Landsknechten
Landsknechte im Lager, Holzschnitt von H. S. Beham
Sprechchor: Wir schmieden ein neues Jungengeschlecht
An Deutschland, Gedicht von Will Vesper
Lauter — — — lauter, Erzählung von Hans Frand
Gebet der Schweizer vor der Schlacht bei Sempach, Zeichnung von A. Kethel
Deutschland wird leben, Gespräch von W. Otto Ullmann
Mit Fackeln und Fahnen, Lied von K. A. Findeisen mit Noten
Ein Hitlerjunge, Hörspiel von G. Pantel mit Aufnahmen
Des Falkensteiners Ritt, Gemälde von R. von Schwind
Halt! Halt! Zwei Minuten Besinnung: Was ist nationaler Kitsch?
Da ihr noch spieltet, Gedicht von B. von Schirach
Herr Fugger muß bezahlen, Erzählung von K. A. Findeisen, mit Zeichnung von K. Rübner
Jungvolk, Ansprache von F. Schnaedter
Lagerleben der Hitlerjugend, Aufnahme aus dem Film „Quez“
Marschlied der Hitlerjugend von B. von Schirach
Von Vaterland und Freiheit, Worte von J. P. F. Richters
Der Stift und sein Vaterland, Erzählung von L. Findh, mit Zeichnungen von K. Rübner
Aus dem Riesengebirge, Gemälde von L. Richter
Erste Kunde, Bilderbogen deutscher Kultur von W. Tissot, mit Zeichnungen von K. Rübner

Kleines Glück in Deutschland, Gedicht von M. Zeibig
Andreas Hofer vor Innsbruck, alter Kupferstich
Andreas Hofer, der Held von Tirol, von W. Dittrich
Andreas Hofer nimmt Abschied vom Leben, altes Volkslied mit Noten
Theodor Körners Tod, Gemälde von L. Gey
Aus einem Brief Theodor Körners an seinen Vater
Kameradschaft, Geschichte von H. Ch. Kaergel, mit Zeichnungen von K. Rübner
Totenehrung in der Feldherrnhalle in München, Aufnahme
Auch Du! Gedicht von B. von Schirach
Rechtsgespräch am Lagerfeuer von W. Tissot, mit Zeichnungen von K. Rübner
Wandervogelneft, Holzschnitt von P. Sinkovik
Die Musikapelle, Aufnahme von B. Wiehr
Und Mädchen tun uns not, Gedicht von K. Braun
Halt! Halt! Zwei Minuten Besinnung: Von der Fremdwortseuche
Karlemann rächt sich, Erzählung von J. Biera, mit Zeichnungen von K. Rübner
Staffettenlauf, Geschichte von K. Braun
Turnen und Sport im neuen Staate, von Landesportführer W. Schmidt
Spruch für einen Hitler-Jungen, Gedicht von K. A. Findeisen
Drei Lichter und das vierte, Erzählung von G. Frenssen, mit Zeichnungen von K. Rübner
Deutsche Bauern, Gemälde von W. Walbapfel
Und kam aus heiterem Himmel, Geschichte von W. D. Ullmann
Das älteste germanische Rätsel
Brief an einen Hitler-Jungen, von J. Biera
Was bedeuten unsere Monatsnamen?
Jugend geht auf Fahrt, Szenen von K. A. Findeisen, mit Aufnahmen und Zeichnungen
Wie ich H-F-Fahrer wurde, Bericht von Heiner, mit Aufnahmen
Eine Fahrt mit Zeus (H. Edener), Geschichte von D. Enking, mit Zeichnungen v. K. Rübner
Luftige Geschichten aus R. Wagners Kinderzeit, Szenen von K. A. Findeisen
usw.

Warum wir unser Buch „Braune Kameraden“ genannt haben?

Weil wir heute alle, Alte und Junge, Reiche und Arme, Große und Kleine Kameraden sein wollen in Adolf Hitlers Front, nichts anderes.

Es wendet sich an alle Jungen und Mädels im Alter von 10 bis 20 Jahren, es wird aber auch allen Erwachsenen, die in der Jugend von heute den Staat von morgen sehen, viel Freude bereiten.

Deutschbewusste Dichter und bekannte nationalsozialistische Jugendführer haben den „Braunen Kameraden“ geschrieben, der alljährlich wieder erscheinen soll und sicherlich in jedem deutschen Hause seinen ihm gebührenden Platz finden wird.

Wer „Braune Kameraden“ dieses Jahr erwirbt, wird sicher jedes Jahr wieder darnach fragen.

Also bestellen Sie sofort, Sie werden bei entsprechender Verwendung günstigen Absatz feststellen können. Z

Verlag D. & R. Becker Nachf. Inh. Hermann Püschel / Dresden-A. 1